

# Deklaration für alles Leben auf Erden

## PRÄAMBEL

Die Erde ist ein sich stets weiter entwickelnder lebendiger Organismus. Jede Lebensform auf Erden ist Teil dieser Ganzheit. Demzufolge müssen wir Menschen unser Bewusstsein darauf richten, dass wir alle Mitglieder einer globalen Gemeinschaft sind. Wir alle teilen das gleiche Schicksal und die gleiche Verantwortung für die Zukunft unseres Planeten.

Jeder von uns trägt zur Evolution unseres Planeten bei, und um den Weltfrieden zu erreichen, müssen wir unserer Verpflichtung und Verantwortung nachkommen.

Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt gibt es nur sehr wenige Menschen auf der Welt, die mit ihrem Leben wirklich zufrieden sind. Auf der ganzen Welt stehen und stehen wir noch immer Konflikten gegenüber, deren Ursachen auf Wettkampf um begrenzte Ressourcen und Land gründen. Dieses Fehlverhalten führt zur Zerstörung der Natur und Lebenswelt. Jetzt, zu Beginn eines neuen Jahrtausends, hängt die Verwirklichung des Friedens mehr als jemals zuvor davon ab, dass es jedem einzelnen von uns bewusst wird, sich als ein Mitglied der menschlichen Spezies zu verstehen. Heute trägt jedes menschliche Wesen Verantwortung dafür, sein Herz mit Frieden und Harmonie zu füllen. Wir alle zusammen haben eine gemeinsame Aufgabe zu erfüllen. Friede auf Erden wird es erst dann geben, wenn jeder einzelne Mensch sich dieses kollektiven Auftrages bewusst geworden ist, und wenn wir uns alle für dieses gemeinsame Ziel einvernehmlich einbringen.

Was Macht, Reichtum, Ruhm, Wissen, Technologie und Erziehung anbelangt, teilte sich die Menschheit bis heute in Individuen, Nationen und Organisationen auf, die all dies entweder besaßen oder nicht. Es wurde auch unterschieden zwischen Gebern und Nehmern, zwischen Helfern und Hilfsempfängern.

Wir erklären hiermit unsere Absicht, all diese Dualitäten und Unterschiede mit einem neuen Konzept zu überwinden, das uns beim Aufbau einer friedvollen Welt als Fundament dienen soll.

## ALLGEMEINE PRINZIPIEN

Im neuen Zeitalter soll die Menschheit sich zu einer Welt der Harmonie entwickeln; darunter ist eine Welt zu verstehen, in der jedes Individuum und jede Nation ihren individuellen Qualitäten nachkommen kann und sich gleichzeitig in Harmonie mit allem Leben auf Erden zum Ausdruck bringt. Um diese Vision zu verwirklichen, stellen wir die folgenden Richtlinien auf:

### **1. Ehrfurcht vor dem Leben**

Wir werden eine Welt erschaffen, die auf Liebe und Harmonie gründet und in der alle Lebensformen geschätzt und gewürdigt werden.

### **2. Würdigung unserer Unterschiede**

Wir werden eine Welt erschaffen in der verschiedene Völker, ethnische Gruppen, Religionen, Kulturen, Traditionen und Bräuche respektiert werden. Die Welt muss ein Lebensort sein, der frei von Diskriminierung und Konfrontation ist, sowohl in sozialer, körperlicher als auch geistiger Hinsicht. Wir sollen unsere Unterschiede respektieren und diese auch würdigen.

### **3. Dankbarkeit für die und Koexistenz mit der Natur**

Wir werden eine Welt erschaffen, in der sich jede(r) Einzelne bewusst ist, dass wir nur mit dem Segen der Natur leben können und in der jede(r) in Harmonie mit der Natur leben wird, indem wir unsere Dankbarkeit gegenüber Tieren, Pflanzen und anderen Lebensformen zum Ausdruck bringen.

### **4. Harmonie zwischen Spiritualität und Materialismus**

Wir werden eine Welt erschaffen, die auf ein harmonisches Miteinander von materieller und spiritueller Zivilisation gründet. Wir müssen von unserer Überbetonung des Materiellen abkommen, um die Entwicklung einer gesunden Spiritualität zu ermöglichen. Wir müssen eine Welt aufbauen, in der materieller und spiritueller Reichtum gleichermaßen geschätzt werden.

## **UMSETZUNG**

Bei der Umsetzung dieser Prinzipien in die Praxis, lassen wir uns von folgenden Richtlinien leiten:

### **Als Individuen:**

Die Ära, in der immer noch Autorität und Verantwortlichkeit bei Nationalstaaten, ethnischen Gruppen und Religionen liegen, muss sich zugunsten einer Ära ändern, in der das Individuum von zentraler Bedeutung ist.

Wir streben ein "Zeitalter des Individuums" an, jedoch nicht im Sinne von Egoismus, sondern ein Zeitalter, in dem jede(r) Einzelne bereit ist als Mitglied der menschlichen Spezies Verantwortung zu übernehmen und seine Aufgaben zu übernehmen. Jede(r) von uns soll mit dazu beitragen, unser aller Schicksal zu erfüllen, nämlich Liebe, Harmonie und Dankbarkeit in seinem Herzen hervorzubringen und demzufolge mit diesen Qualitäten die ganze Welt zu umfassen.

### **In Spezialbereichen:**

Wir werden ein System der Zusammenarbeit aufbauen, in dem wir all die Weisheit bündeln, die aus den Bereichen technisches Wissen, Talente und Fähigkeiten auf verschiedenen Gebieten stammen, wie Erziehung,

Wissenschaft, Kultur und Kunst sowie auch Religion, Philosophie, Politik und Wirtschaft.

**Als junge Generation:**

Im 20. Jahrhundert waren Eltern, Lehrern und die Gesellschaft diejenigen, die auf Kinder Erziehung ausgeübt haben, und die Kinder waren diejenigen, die erzogen wurden. Im 21. Jahrhundert werden die Erwachsenen von den wunderbaren Eigenschaften der Kinder lernen dürfen; die da wären Reinheit, Unschuld, Weisheit, Intuition, um von den Qualitäten der Jugendlichen zu lernen und sich inspirieren zu lassen. Die junge Generation wird eine führende Rolle beim Friedensprozess für eine glückliche Zukunft spielen.

Möge Friede auf Erden sein!